

Berlin, 27.09.2017  
(pd 38\_17)

Behrenstraße 23/24  
10117 Berlin  
T. +49 30 -726 19 66 0  
F. +49 30 -726 19 66 19  
M.+49 151 -61 54 67 63  
www.vbe.de

## VBE prangert sprachliche Verrohung in der Politik an

„Der Sprachgebrauch in der Politik nähert sich jeden Tag einem neuen Tiefpunkt. Sie leistet damit der Entwicklung sprachlicher Verrohung Vorschub. Wir als VBE unterstützen das Manifest: „Haltung zählt!“ unseres bayerischen Landesverbandes, dem Bayerischen Lehrer- und Lehrerinnenverband (BLLV). Trotz aller Bemühungen, sich zu profilieren und von anderen abzugrenzen, muss ein konstruktiver Dialog möglich bleiben. Das geht nicht, wenn vom ‚Jagen‘ und ‚in die Fresse‘ gesprochen wird“, erklärt Udo Beckmann, Bundesvorsitzender des Verbandes Bildung und Erziehung (VBE).

Schon nach [Veröffentlichung des Manifestes im September 2016](#) hatte Beckmann betont: „Der Verrohung der Sprache Einhalt zu bieten, ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Diese Aufgabe ernst zu nehmen heißt, den eigenen Sprachgebrauch genauer unter die Lupe zu nehmen. Hier ist es auch wichtig, dass Politik- und Medienvertreter genauer hinschauen, wie sie welche Dinge formulieren und beschreiben.“ ♦

**Anne Roewer**  
Pressereferentin des VBE  
presse@vbe.de

Der VBE ist eine der beiden großen Lehrerorganisationen in Deutschland. Er vertritt ca. 140 000 Pädagoginnen und Pädagogen in allen Bundesländern.

### VBE Landesverbände

VBE Baden-  
Württemberg  
BLLV Bayerischer  
Lehrer- und  
Lehrerinnenverband  
VBE Berlin  
BPV Brandenburgischer  
Pädagogen-Verband  
VBE Bremen  
VBE Hamburg im DLH  
VBE Hessen  
VBE Mecklenburg-  
Vorpommern  
VBE Niedersachsen  
VBE Nordrhein-  
Westfalen  
VBE Rheinland-Pfalz  
SLLV Saarländischer  
Lehrerinnen- und  
Lehrerverband  
SLV Sächsischer  
Lehrerverband im VBE  
VBE Sachsen-Anhalt  
VBE Schleswig-Holstein  
tlv thüringer  
lehrerverband